

Das andere Harem no Jutsu

warum die Wolken so schön sind ...

Von Koneko-Sakura

Kapitel 6: the troubel with in ...

6. the troubel with in ...

Als Shika am Morgen aufwachte hörte man nur lang gezogenen Schrei im Haus der Naras. Shiakamaru hatte nämlich bemerkt, dass die beiden Mädels, die beide nur Bauch freie Spagettiträgertops und Hotpans trugen, an ihn gekuschelt im Bett lagen. Tayuya rieb sich verschlafen die Augen und fragt: „Hm, was’n los?“ und Kin meinte nur: „Shika-kun, was schreist du denn so?“ Shika, jetzt am frühen Morgen schon total genervt, sagte nur: „Mädels, ich hab euch erlaub, bei mir in der BUDE zu penne, nicht bei mir im BETT! Was macht ihre also bei mir im BETT?!“

Kichernd richtete sich Tayuya auf und meinte nur: „Jetzt dreh doch net so ab. Dir schien es gestern doch zu gefallen, weist du das nicht mehr?“ mit einem Grinsen wand sie sich an Kin, die langhaarige Shinobi nickte nur und sagte: „Stimmt, sei doch froh, das wir zwei Hübschen uns ein bisschen um dich gekümmert haben.“ und lächelte ihn verführerisch an. Shika stand jetzt das pure Entsetzten auf dem Gesicht und er dachte sich nur noch verzweifelt //Was, um Himmel’s Willen, haben die gestern mit mir gemacht als ich geschlafen habe?!//

Den beiden Oto Nins blieb sein Gesichtsausdruck natürlich nicht verborgen, ist ja auch schwer wenn man(n) wie ein Fragezeichen aussieht ... dann meinte die Schwarzhhaarige nur: „Wir lassen es mal dabei bewenden, dass du nix weist, weil dir das jetzt alles zu erklären würde zu lange dauern.“ Darauf nickte die Rothhaarig und die beiden machten sich auf den Weg zum Bad, um sich anzuziehen.

Shika zog sich derweilen in seinem Zimmer an und ging runter zum Frühstück. //Also, ich werde es auf jeden Fall nicht meiner Mutter sagen, weil die brummt mir sonst noch was auf, wenn ich schlecht über die Mädels rede ... und sonst bleibt nur noch mein Vater, aber der macht sich bestimmt darüber lustig, dass ich mich nicht wehre ... ich lass es sein und behalte alles für mich ...// und mit diesen Gedanken setzte er sich an den, schon gedeckten, Frühstückstisch, vor ihm. Es gab, wie öfters, zum Frühstück Miso-Suppe mit Tofu. (Ok, ich weis, dass kommt mindestens einmal in ner FF von mir vor, aber die Japaner essen des halt häufig ^^°).

Dann nahm er sich etwas in seine Schüssel und da kamen auch schon die beiden Mädels und setzten sich rechts und links von Shika.

Da die Naras kein feste Tischordnung hatten, passte das schon so und Shika hatte wohl, oder übel keine andere Wahl, denn wenn er sich wo anders hin gesetzt hätte,

hätte seine Mutter wieder wissen wollen warum und er hatte sich ja geschworen ihr nichts DAVON zu erzählen. //Oh mann! Wie mühsam, ist das doch hier alles ...// dachte sich Shika, schlecht gelaunt.

Dann kam noch sein Vater an den Esstisch, setzte sich und dann fingen sie alle mit einem einstimmen: „Itadekimasu!“ an zu essen.

Nach dem Essen erzählte Shikas Mutter dem Schwarzhaarigen, so neben bei, beim Tisch abräumen davon, dass Ino ihn heute besuche kommen würde: „Ach ja, ich habe gestern mit Inos Mutter geredet, sie hat gesagt, dass dich Ino heute besuchen kommen wollte, sie müsste so demnächst kommen. Räume bitte noch dein Zimmer auf und lege die Futons bitte zusammen gerollt unter dein Bett.“ „Warum denn die jetzt auch noch und vor allen Dingen heute?“ murrte Shika schlecht gelaunt, und stampfte die Treppe hoch in sein Zimmer.

Oben bedeutete er den Mädchen, die nach dem Essen schon vor gegangen waren, und von der Sache mit Ino nichts mit gekriegt hatten, dass sie schon mal Zähne putzen gehen könnten, während er die Futons aufräumte.

Einige Minuten später, als Shika mit dem Aufräumen der Schlafgelgenheiten fertig war, kamen die beiden wieder und der Schwarzhaarige machte sich auf den Weg ins Bad.

Dann, als er gerade mit dem Zähne putzen angefangen hatte, klingelte es an der Tür. Seine Mutter war gerade in der Küche beschäftigt und konnte nicht an die Tür, sein Vater war nach dem Frühstück gleich zu einem Auftrag gegangen und er stand gerade im Bad und putzte Zähne. So blieben also nur noch die zwei Mädels zur Verfügung und die riefen schon aus Shikas Zimmer: „Wir gehen schon an die Tür, nur kein Stress.“ und rannten die Treppe runter zur Haustüre.

Als sie unten ankamen, ris Tayuya stürmisch die Tür auf und schaute den vermeintlichen Besucher der Naras scharf an.

In der Tür stand ... wie kann es auch anders sein ... INO! Die hatte nur ein freundliches Lächeln aufgesetzt und sah so gar nicht, wer ihr soeben die Tür geöffnet hatte, lief nur mit ausgebreitete Armen auf die Rothaarige zu und rief: „Hallo Shikamaru-kun. Sorry wegen gestern, ich hab mir gedacht ich komm dich heute mal besuchen, hab auch was für dich dabei.“ und umarmte die, bestürzt blickende Tayuya und gab ihr einen Kuss. //Seltsam, wieso hat Shikamaru auf einmal so lange Haare?// Fragte sich die scheinbar immer noch freudestrahlende Ino.

Dann machte sie die Augen auf und Shika hörte oben im Bad, während er immer noch Zähne putzte einen Schrei.

grins So, des war jetzt schon das sechste Kappi, ich denke mal im nächsten Kappi, machen wir ein all-meet-shika ^^-

NYA *knuddl*